



Herrn
Ing. Günther Wanke

Organisationseinheit: BMG - II/A/7
(Rechtsangelegenheiten in der
Kranken- und Unfallversicherung)
Sachbearbeiter/in: Dr. Manfred Mayer
E-Mail: manfred.mayer@bmg.gv.at
Telefon: +43 (1) 71100-4571
Fax: +43 (1) 711004575
Geschäftszahl: BMG-907565/0001-II/A/7/2015
Datum: 29.04.2015
Ihr Zeichen:

guenter.wanke@selbsthilfe-lot.at

Sehr geehrter Herr Ing. Wanke!


Zu Ihrer an das Bürgerservice adressierten, namentlich an Frau Bundesministerin Dr.in Sabine Oberhauser, MAS, gerichteten E-Mail vom 31. März 2015, betreffend pneumologische Rehabilitation für Pensionist/inn/en, teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz sieht für den Bereich der Pensionsversicherung als Maßnahme der medizinischen Rehabilitation eine solche unter anderem in ambulanter Form vor (§ 302 Abs. 1). Für den Bereich der Krankenversicherung ist hingegen eine ambulante Rehabilitationsmaßnahme nicht vorgesehen (§ 154a Abs. 2).

Diese Differenz erscheint aus folgenden Gründen als gerechtfertigt: Eine umfassendere und gründlichere Rehabilitation ist zweifelsohne durch einen längeren Aufenthalt in einer entsprechenden Krankenanstalt gewährleistet. Ambulante Rehabilitationsmaßnahmen erscheinen daher nur dann als zweckmäßig, wenn die betroffene Person aufgrund ihrer Lebenssituation zu einem stationären Aufenthalt nicht ohne erheblichen Nachteil in der Lage ist. Vor allem eine berufliche Tätigkeit kann einen entsprechenden Hinderungsgrund darstellen. Es ist daher sinnvoll, dass die Pensionsversicherung, die in der Regel die Rehabilitation von noch im Berufsleben stehenden Versicherten übernimmt, die Möglichkeit hat, ambulante Maßnahmen zu gewähren. Pensionsbezieher/innen unterliegen hingegen nicht mehr den Zwängen des Berufslebens und sollen daher (nicht zuletzt auch im Hinblick auf ihr fortgeschrittenes Alter) die vielfach zweckmäßigere stationäre Rehabilitation erhalten.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Informationen dienlich gewesen zu sein.

Mit freundlichen Grüßen
Für die Bundesministerin:
Dr. Günter Porsch

Signaturwert	RD4bx90dYphQGe14GC1LGGQqW27cNMWNbMofJpILuJneDPxaO6/FLpWdDeGz4jfQi ZAR3D8XbCQyRZJ6cHarjxcsjKrOkHoLFEnSikHjs2qFhdQ3tc3/dUNJtTy7SIFCwl PYmSu2hwNslm7e0xswa+iOPoc9Hs1AvnERjGNQJdk=	
	Unterszeichner	serialNumber=756257306404,CN=Bundesministerium f. Gesundheit,O=Bundesministerium f. Gesundheit,C=AT
	Datum/Zeit	2015-04-29T11:54:59+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	540369
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at	